

Dr. Tobias Holzmüller tritt zum 1. Oktober die Nachfolge von Dr. Harald Heker als Vorstandsvorsitzender der GEMA an

Wechsel an der Spitze der GEMA: Nach 17 Jahren verabschiedet sich der Vorstandsvorsitzende der GEMA, Dr. Harald Heker, zum 30. September 2023 in den Ruhestand. Dr. Tobias Holzmüller, seit 2013 Chefjustiziar der Verwertungsgesellschaft, tritt seine Nachfolge zum 1. Oktober 2023 an.

Neuer CEO der GEMA wird Dr. Tobias Holzmüller. Dies gab der Aufsichtsrat der GEMA im Anschluss an seine Sitzung am 28. Juni bekannt. Der 48-jährige Rechtsanwalt leitet seit 2013 das Justizariat der GEMA und wurde 2016 als Geschäftsführer für die ZPÜ (Zentralstelle für private Überspielungsrechte) bestellt. In seiner Verantwortung lagen entscheidende Vertragsabschlüsse und juristische Weichenstellungen wie beispielsweise die Gründung des Joint Venture ICE mit den Schwestergesellschaften PRS for Music und STIM sowie die Beteiligung am Digitalvertrieb ZebraLution. Im Zuge der Modernisierung des Urheberrechts war er entscheidend am Zustandekommen und der Umsetzung der DSM-Richtlinie beteiligt, die die GEMA in Berlin und Brüssel aktiv vorangeht. Zuvor war er als Rechtsanwalt bei Gleiss Lutz tätig.

Dazu Dr. Ralf Weigand, Vorsitzender des Aufsichtsrats: „Mit Tobias Holzmüller übernimmt nicht nur ein exzellenter, weltweit geschätzter Urheberrechtsexperte, sondern auch ein bestens vernetzter und engagierter Fürsprecher für unsere Anliegen die Leitung der GEMA. Wir freuen uns darauf, mit ihm den erfolgreichen Kurs der GEMA weiterführen zu können und die immensen Herausforderungen anzugehen, die vor uns und der gesamten Musikbranche liegen. Insbesondere das Thema Künstliche Intelligenz bei kreativen Prozessen wird uns Urheber*innen die nächsten Jahre fundamental beschäftigen, vergleichbar mit den Herausforderungen der Digitalisierung im letzten Jahrzehnt. Der gesamte Aufsichtsrat und auch ich ganz persönlich freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Tobias Holzmüller und sind überzeugt, mit ihm den besten Kopf für diesen harten Job gefunden zu haben.“

Dr. Tobias Holzmüller, designierter CEO der GEMA, sagt: „Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und die Zusammenarbeit mit dem gesamten Team und meinen Vorstandskollegen. Von meinem Vorgänger übernehme ich eine exzellent aufgestellte Organisation, die für unsere Mitglieder wirtschaftliche Erfolge erzielt und sich engagiert für ein starkes Urheberrecht einsetzt. Den auf Modernisierung, Wachstum und Offenheit gerichteten Weg möchte ich kontinuierlich fortsetzen. Die Musikbranche befindet sich im Umbruch. Wir wollen unsere Mitglieder auf dem Weg in die Zukunft mit attraktiven Vergütungen, modernem Service und der Erschließung neuer Märkte begleiten.“

Dr. Harald Heker: Unermüdlicher Streiter für das Urheberrecht

Dr. Harald Heker ist seit 2006 Mitglied des Vorstands und seit 2007 Vorstandsvorsitzender der GEMA. Zu den herausragenden Verdiensten von Harald Heker zählen die Durchsetzung des Urheberrechts von Musikurheberinnen und Musikurhebern auf digitalen Plattformen wie YouTube

oder Facebook sowie die 2019 verabschiedete EU-Urheberrechtsrichtlinie. Seit 2006 konnte die GEMA die Gesamterträge für ihre Mitglieder konstant steigern. Das Geschäftsjahr 2022 schloss die GEMA unter Dr. Heker mit einem Rekordergebnis ab. Erstmals in ihrer Geschichte wird die GEMA mehr als eine Milliarde Euro an ihre Berechtigten verteilen.

Zum Ausscheiden von Dr. Harald Heker sagt Dr. Weigand: „Dr. Harald Heker hat die GEMA 17 Jahre lang mit glasklarem, analytischem Blick und sicherer Hand durch unruhige, zuletzt auch sehr disruptive Zeiten gesteuert. Unter seiner Führung hat die GEMA die tiefgreifenden Veränderungen auf dem Weg von der analogen in die digitale Musikwelt höchst erfolgreich gemeistert. Seine großen Verdienste bei der Durchsetzung und Stärkung des Urheberrechts für Musikautorinnen und Musikautoren setzen Maßstäbe und werden bleiben, genauso wie die organisatorische und kulturelle Weiterentwicklung der GEMA, die die Handschrift seiner Gestaltungskraft trägt. Somit hinterlässt er seinem Nachfolger ein gut bestelltes Haus, aber eben auch die Herausforderung ähnlich erfolgreichen strategischen Handelns. Wir danken Dr. Heker sehr herzlich für seine herausragende Arbeit und wünschen ihm für seine persönliche Zukunft alles erdenklich Gute.“

Die GEMA vertritt in Deutschland die Urheberrechte von rund 90.000 Mitgliedern (Komponistinnen und Komponisten, Textdichterinnen und Textdichter, Musikverlage) sowie von über zwei Millionen Rechteinhaberinnen und Rechteinhabern aus aller Welt. Sie ist weltweit eine der größten Autoren-gesellschaften für Werke der Musik.

Pressekontakt

Ursula Goebel, Direktorin Kommunikation

Telefon: +49 89 48003-426

E-Mail: [**ugoebel@gema.de**](mailto:ugoebel@gema.de)

Nadine Remus, Head of Corporate Communications

Telefon: +49 89 48003-583

E-Mail: [**nremus@gema.de**](mailto:nremus@gema.de)